

602699-2026 - Competition

**Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services –
Bestandserhebung der öffentlichen Grünanlagen im Süden und Westen der LH München
OJ S 168/2026 01/09/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landeshauptstadt München, Baureferat
Email: bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de
Legal type of the buyer: Local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Bestandserhebung der öffentlichen Grünanlagen im Süden und Westen der LH München
Description: Erhebung der Vegetations- und Nutzungstypen in Anlehnung an die Bayerische Kompensationsverordnung sowie Erfassung weiterer Ausstattungselemente in den öffentlichen Grünflächen im Süden und Westen der Landeshauptstadt München bis 30.9.2028, dabei: Erfassung, Bewertung und Digitalisierung (GIS) der Vegetations- und Nutzungstypen als Flächen/Polygone anhand vorgegebener Flächenkategorien in Anlehnung an die Biotop- und Nutzungstypen nach BayKompV (Bayerische Kompensationsverordnung). Die Erfassung und Digitalisierung erfolgen getrennt nach Boden- und Gehölzebene im Maßstab 1:500. Erfassung und Digitalisierung (GIS) weiterer Ausstattungselemente wie Sitzgelegenheiten und Schnitthecken (Linienelemente) sowie Erfassung von ausgewählten Objekten mit Barrierewirkung (Punktelemente). Die Dienstleistung umfasst im Wesentlichen vegetationskundliche Kartierungen und GIS-Leistungen
Erfassungskulisse: Ca. 780 einzelne Grünflächen unterschiedlichster Größe mit einer Gesamtfläche von rund 1.200 Hektar im Süden und Westen des Stadtgebiets der Landeshauptstadt München aufgeteilt auf zwei Lose.
Procedure identifier: a8debc0e-5bcc-4b43-b6df-f53163bd59ea
Previous notice: 292836-2026
Internal identifier: BauR G-40192-2026
Type of procedure: Open
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services
Additional classification (cpv): 90712000 Environmental planning

2.1.2. Place of performance

Town: München
Postcode: 81671
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany

2.1.4. General information

This procedure will be relaunched

Additional information: 1. Der Bieter hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die „Eigenerklärung Bezug Russland“ (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebots abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. -- 2. Die Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt. -- Alle einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. -- Alle Unterlagen können ausschließlich von registrierten Bietern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein. -- Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur ist nicht erforderlich. -- Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen-Antworten zu verwenden. -- Nicht fristgerecht eingereichte Angebote, schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. -- Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Angeboten auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/meinauftrag.rib.de/hilfe/angebot_abgeben_tender.html -- Soweit als Nachweis Eigenerklärungen ausreichen, sind darüber hinaus keine Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Erfüllung von Vorgaben Bescheinigungen oder Erklärungen im vorgenannten Sinne zu fordern. --- 3. Die Angaben zur Vertragslaufzeit sind als vorläufige Annahme des Auftraggebers anzusehen und stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung. --- 4. Beabsichtigt ein Bieter sich zum Nachweis seiner finanziellen, wirtschaftlichen oder technischen Leistungsfähigkeit auf Dritte (z. B. Unterauftragnehmer) zu berufen, so sind die unter den Eignungskriterien benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Nach Aufforderung ist zusätzlich die Verpflichtungserklärung des Dritten vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen des Dritten nachgewiesen wird. Beabsichtigt der Bieter im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die berufliche Leistungsfähigkeit (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Unterauftragnehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Soll im Hinblick auf Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden, so ist vorgesehen, dass der Bieter/ die Bietergemeinschaft und diese Unternehmen gemeinsam für die Auftragsausführung haften. Eine entsprechende Erklärung ist auf Anforderung des Auftraggebers vorzulegen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter (1) in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz oder • gem. § 98c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist und ob (2) in den letzten drei Jahren gem. §§ 22, 24 Abs. 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe des § 22 Abs. 2 LkSG belegt worden ist.

5. Lot**5.1. Lot: LOT-0001**

Title: Los Süd

Description: Erhebung der Vegetations- und Nutzungstypen in Anlehnung an die Bayerische Kompensationsverordnung sowie Erfassung weiterer Ausstattungselemente in den öffentlichen Grünflächen im Süden der Landeshauptstadt München bis 30.09.2028, dabei: Erfassung, Bewertung und Digitalisierung (GIS) der Vegetations- und Nutzungstypen als Flächen/Polygone anhand vorgegebener Flächenkategorien in Anlehnung an die Biotop- und Nutzungstypen nach BayKompV (Bayerische Kompensationsverordnung). Die Erfassung und Digitalisierung erfolgen getrennt nach Boden- und Gehölzebene im Maßstab 1:500. Erfassung und Digitalisierung (GIS) weiterer Ausstattungselemente wie Sitzgelegenheiten und Schnitthecken (Linienelemente) sowie Erfassung von ausgewählten Objekten mit Barrierewirkung (Punktelemente). Die Dienstleistung umfasst im Wesentlichen vegetationskundliche Kartierungen und GIS-Leistungen. Erfassungskulisse Los Süd: 356 Grünflächen unterschiedlicher Größe mit einer Gesamtfläche von 571,73 Hektar. Das Los umfasst den Süden des Stadtgebiets. Die westliche Grenze verläuft im Bereich Fürstenried, Westpark und Schwanthaler Höhe, im Norden westlich und südlich angrenzend an die Theresienwiese, Ostfriedhof und Ostpark, im Osten im Bereich Neuperlach bis etwa auf Höhe der Therese-Giehse-Allee. Das Los wird im Süden durch die südliche Stadtgrenze begrenzt. Das Los umfasst grob die folgenden Stadtbezirke (Stadtbezirksnummern), wobei die Grenzen der Lose häufig von den Stadtbezirksgrenzen abweichen: 6, 8, 17, 18 und 19 sowie Teile von 7 und 16 und kleine Teile an der Isar von 2 und 5. Weitere Kennzahlen zum Los können der Anlage 2 zur Leistungsbeschreibung entnommen werden.

Internal identifier: 1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

5.1.2. Place of performance

Town: München

Postcode: 81671

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/11/2026

Duration end date: 30/09/2028

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 292836-2026

Identifier of the part of the previous notice: LOT-0003

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Vorlage von insgesamt 4 Referenzleistungen (Referenz 1-4). Jede Referenz muss die genannten Mindestkriterien des jeweiligen Referenzblattes erfüllen. Erfüllt ein Bieter diesen Mindeststandard nicht, wird er mangels Eignung vom Verfahren ausgeschlossen. Jede Referenz muss die genannten Mindestkriterien erfüllen:

Referenz 1 In Eigenleistung erbrachte Kartierung nach der Biotopwertliste zur BayKompV, die die folgenden Kriterien erfüllt: - Kartierfläche größer 20 Hektar - im Referenzzeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist erbracht
Referenz 2 In Eigenleistung erbrachte Kartierung nach der Biotopwertliste zur BayKompV, die die folgenden Kriterien erfüllt: - Kartierfläche größer 10 Hektar - im Referenzzeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist erbracht - umfasst Lebensraumtypen des Alpenvorlands
Referenz 3 In Eigenleistung erstellter Pflege- und Entwicklungsplan (PEPL), der die folgenden Kriterien erfüllt: - Planung auf städtischen oder siedlungsnahen Flächen - im Referenzzeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist erbracht
Referenz 4 (Als vierte Referenz kann eine der ersten beiden Referenzen (zur Kartierung nach BayKompV) benannt werden, wenn sie die nachfolgend genannten Mindestkriterien erfüllt) In Eigenleistung durchgeführte GIS-Arbeiten, welche die folgenden Leistungen umfassen bzw. Kriterien erfüllen: - Digitalisierung von Landnutzungskategorien auf Basis hochauflösender, digitaler Orthofotos im Maßstab 1:1.500 (oder genauer) - Sicherung der fachlichen und technischen Qualität der erstellten Vektordaten durch geeignete

Qualitätssicherungsmaßnahmen und topologische Prüfungen - im Referenzzeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist erbracht ----- Die Referenzen sind in der "Liste geeigneter Referenzen" als Anlage zu 4.3.1 zum Bewerberbogen darzustellen. ----- Für jede Referenz werden darüber hinaus folgende Angaben erwartet, wobei insbesondere Bezug auf die Erfüllung der aufgeführten Mindestkriterien genommen werden soll: Kontaktdaten des Auftraggebers mit Namen des Ansprechpartners, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail sowie Kurzbeschreibung des Projektes und der erbrachten Leistung, z.B. Aufgabenbeschreibung, besondere

Anforderungen, Leistungsbild/er, Leistungsphase/n, ggf. Besondere und sonstige Leistungen, Schwierigkeit der Leistung, Vertragsverhältnis (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer) ----- Eine Leistung gilt dann als im Referenzzeitraum erbracht, wenn sie innerhalb des Referenzzeitraums abgeschlossen worden ist. Der Beginn der Leistung kann hingegen auch schon vor diesem Zeitraum liegen.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Die Angaben dienen neben den einzureichenden Referenzen (Eignungskriterium 1) der Überprüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Der Zuschlag wird maximal auf die Anzahl der Lose erteilt, für die der Bieter seine Leistungsfähigkeit nachgewiesen hat. Bei Zweifeln an der Leistungsfähigkeit behält sich der Auftraggeber vor, im Rahmen der Angebotsaufklärung weitergehende Informationen und Nachweise zu fordern. ----- Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit muss folgende Angaben enthalten: 1. Personaleinsatz 1.1 Personaleinsatz mit

Mindestkriterien Angaben zum eingesetzten Personal mit folgenden Mindestkriterien. Erfüllt ein Bieter nicht alle geforderten Mindestkriterien an die eingesetzten Personen, wird er mangels Eignung vom Verfahren ausgeschlossen. Doppelnennungen von Personen mit Mindestkriterien für die verschiedenen Aufgaben sind möglich unter folgenden

Mindestvoraussetzungen: • Bei Angabe der Leistungsfähigkeit für ein Los sind mindestens drei unterschiedliche Personen aufzuführen. • Bei Angabe der Leistungsfähigkeit für zwei Lose sind mindestens vier unterschiedliche Personen aufzuführen. Projektleitung: Es muss mindestens eine Person als Projektleitung benannt werden. Die benannte Person/die benannten Personen muss/ müssen im Zeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung von Naturschutz- und/ oder Kartierprojekten nachweisen. Kartierung und Bewertung der Vegetations- und Nutzungstypen Es müssen bei Leistungsfähigkeit für ein Los mindestens zwei Personen benannt werden. Bei

Leistungsfähigkeit von zwei Losen ist pro Los eine zusätzliche Person zu benennen (z.B. Leistungsfähigkeit bei zwei Losen mindestens drei Personen) Die benannten Personen müssen im Zeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist mindestens 3 Vegetationsperioden nach BayKompV oder vergleichbaren Kartierschlüsseln kartiert haben GIS-Arbeiten/Digitalisierung, Qualitätssicherung Es muss mindestens eine Person benannt werden Diese Person muss im Zeitraum 2016 und Ende der Angebotsfrist mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der GIS-Bearbeitung inklusive Qualitätssicherung (siehe Leistungsbeschreibung, Punkt 2.6)

nachweisen 1.2 Weitere eingesetzte Personen ohne Mindestkriterien Angaben zu weiteren für das Projekt eingeplante Personen. Hier gelten keine Mindestkriterien. 2. Erklärung zur Anzahl der Lose, für die der Bieter leistungsfähig ist und Darstellung der Organisation der Erhebung und Digitalisierung 2.1 Erklärung zur Anzahl der Lose, für die der Bieter leistungsfähig ist Hierbei sind die Mindestkriterien zum Personaleinsatz unter 1.1 einzuhalten. 2.2 Organisation der Erhebung und Digitalisierung - losweise / sowie, falls zutreffend (siehe 2.1) zusätzlich losübergreifend Kurze textliche Darstellung der Organisation der Erhebung und Digitalisierung der Erfassungskulisse (Leistungsbausteine 2.2., 2.3. und 2.4), hierbei insbesondere Bezugnahme auf den Zeitplan (Kapitel 3.1. der Leistungsbeschreibung) und die vorgesehenen Lieferungen (Kapitel 2.7 und 3.1 der Leistungsbeschreibung) unter Berücksichtigung der geeigneten Kartierzeiträume. Außerdem Darstellung des grob vom Bieter geschätzten durchschnittlichen Zeitbedarfs für die Erhebung und Digitalisierung eines Hektars der Erfassungskulisse (ohne optionale Leistung). ----- Der Nachweis ist im "Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit" in der Anlage zu 4.3.2 zum Bewerberbogen darzustellen. ----- Für den Nachweis des Personaleinsatzes mit Mindestkriterien (1.1) werden folgende Angaben erwartet: Vor- und Nachname der jeweils aufgeführten Person, ihre berufliche Qualifikation, die Berufserfahrung bezogen auf die jeweils formulierten

Mindestkriterien sowie die Referenzen/Projekte bezogen auf die jeweils formulierten Mindestkriterien.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Eigenerklärung des Bieters, dass im Auftragsfall der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Inhalt vorgelegt wird: Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von über mind. 2,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 0,5 Mio EUR für sonstige Schäden. Die Versicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Zudem muss die Ersatzleistung der Versicherung mindestens das Zweifache der o.g. Deckungssummen pro Jahr betragen (2-fach maximiert). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft eine Versicherung zu den o.g. Bedingungen nachzuweisen. Zudem ist gleichzeitig eine Erklärung des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den Vertrag /Bedingungen beizufügen, wonach die Versicherung auch bei der Betätigung des Bieters als Partner einer Arge, bei Schäden, die vom Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den genannten Bedingungen eintritt.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot. Zuschlagskriterium ist zu 100% der Preis. Voraussetzung für die Wertung ist, dass alle gestellten Anforderungen erfüllt sind und ein wertbares Angebot vorliegt. Die Angebote werden grundsätzlich losweise gewertet, sofern die Eignung für das jeweilige Los vorliegt. Zuschlagsentscheidung bei mehreren Losen (Kombinationsvergabe): Ist das Angebot eines Bieters in mehr Losen das wirtschaftlichste Angebot, ergibt sich aber aus dem Ergebnis der Eignungsprüfung, dass die Leistungsfähigkeit einen Zuschlag nur auf eine geringere Anzahl der (gleichzeitig auszuführenden) Lose erlaubt, wird die unter Berücksichtigung der Rangfolge wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dabei werden nur solche Loskombinationen berücksichtigt, bei denen die maximale Leistungsfähigkeit der jeweiligen Bieter eingehalten wird. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt. Ziel ist die möglichst vollständige Vergabe aller Lose, soweit geeignete Angebote vorliegen. Nachlässe werden nicht gewertet. Auch Nachlässe, die für den Fall der Beauftragung mehrerer Lose angeboten werden, werden nicht gewertet. SKONTO-Bedingungen werden bei dieser Vergabe ebenfalls nicht berücksichtigt. Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben jedoch Inhalt des Angebots und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 30/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/300144>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 06/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Siehe § 56 VgV.

Information about public opening:

Opening date: 06/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Additional information: Zugelassen sind nur Vertreter des Auftraggebers.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Bietergemeinschaften müssen im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden, bei der alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisation providing offline access to the procurement documents: Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisation receiving requests to participate: Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisation processing tenders: Landeshauptstadt München, Baureferat

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Los West

Description: Erhebung der Vegetations- und Nutzungstypen in Anlehnung an die Bayerische Kompensationsverordnung sowie Erfassung weiterer Ausstattungselemente in den öffentlichen Grünflächen im Süden der Landeshauptstadt München bis 30.09. 2028, dabei: Erfassung, Bewertung und Digitalisierung (GIS) der Vegetations- und Nutzungstypen als Flächen/Polygone anhand vorgegebener Flächenkategorien in Anlehnung an die Biotop- und Nutzungstypen nach BayKompV (Bayerische Kompensationsverordnung). Die Erfassung und Digitalisierung erfolgen getrennt nach Boden- und Gehölzebene im Maßstab 1:500. Erfassung und Digitalisierung (GIS) weiterer Ausstattungselemente wie Sitzgelegenheiten und Schnitthecken (Linielemente) sowie Erfassung von ausgewählten Objekten mit Barrierewirkung (Punktelemente). Die Dienstleistung umfasst im Wesentlichen vegetationskundliche Kartierungen und GIS-Leistungen. Erfassungskulisse Los West: 420 Grünflächen unterschiedlicher Größe mit einer Gesamtfläche von 572,63 Hektar. Das Los liegt räumlich zwischen der westlichen Stadtgrenze, dem Rangierbahnhof im Norden und der Landshuter Allee sowie der Westendstraße im Osten. Der südliche Bereich des Loses umfasst u.a. den Südpark und Großhadern. Das Los umfasst grob die folgenden Stadtbezirke (Stadtbezirksnummern), wobei die Grenzen der Lose häufig von den Stadtbezirksgrenzen abweichen: 10, 20, 21, 22, 23 und 25 sowie große Teile von 9 und einen Teil von 7. Weitere Kennzahlen zum Los können der Anlage 2 zur Leistungsbeschreibung entnommen werden. Internal identifier: 2

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

5.1.2. Place of performance

Town: München

Postcode: 81671

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/11/2026

Duration end date: 30/09/2028

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Information about previous notices:

Identifier of the previous notice: 292836-2026

Identifier of the part of the previous notice: LOT-0004

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Vorlage von insgesamt 4 Referenzleistungen (Referenz 1-

4). Jede Referenz muss die genannten Mindestkriterien des jeweiligen Referenzblattes

erfüllen. Erfüllt ein Bieter diesen Mindeststandard nicht, wird er mangels Eignung vom

Verfahren ausgeschlossen. Jede Referenz muss die genannten Mindestkriterien erfüllen:

Referenz 1 In Eigenleistung erbrachte Kartierung nach der Biotopwertliste zur BayKompV, die

die folgenden Kriterien erfüllt: - Kartierfläche größer 20 Hektar - im Referenzzeitraum 2016 bis

Ende der Angebotsfrist erbracht Referenz 2 In Eigenleistung erbrachte Kartierung nach der

Biotopwertliste zur BayKompV, die die folgenden Kriterien erfüllt: - Kartierfläche größer 10

Hektar - im Referenzzeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist erbracht - umfasst

Lebensraumtypen des Alpenvorlands Referenz 3 In Eigenleistung erstellter Pflege- und

Entwicklungsplan (PEPL), der die folgenden Kriterien erfüllt: - Planung auf städtischen oder

siedlungsnahen Flächen - im Referenzzeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist erbracht

Referenz 4 (Als vierte Referenz kann eine der ersten beiden Referenzen (zur Kartierung nach

BayKompV) benannt werden, wenn sie die nachfolgend genannten Mindestkriterien erfüllt) In

Eigenleistung durchgeführte GIS-Arbeiten, welche die folgenden Leistungen umfassen bzw.

Kriterien erfüllen: - Digitalisierung von Landnutzungskategorien auf Basis hochauflösender,

digitaler Orthofotos im Maßstab 1:1.500 (oder genauer) - Sicherung der fachlichen und

technischen Qualität der erstellten Vektordaten durch geeignete

Qualitätssicherungsmaßnahmen und topologische Prüfungen - im Referenzzeitraum 2016 bis

Ende der Angebotsfrist erbracht ----- Die Referenzen sind in der "Liste geeigneter Referenzen"

als Anlage zu 4.3.1 zum Bewerberbogen darzustellen. ----- Für jede Referenz werden darüber

hinaus folgende Angaben erwartet, wobei insbesondere Bezug auf die Erfüllung der

aufgeführten Mindestkriterien genommen werden soll: Kontaktdaten des Auftraggebers mit

Namen des Ansprechpartners, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail sowie Kurzbeschreibung

des Projektes und der erbrachten Leistung, z.B. Aufgabenbeschreibung, besondere

Anforderungen, Leistungsbild/er, Leistungsphase/n, ggf. Besondere und sonstige Leistungen,

Schwierigkeit der Leistung, Vertragsverhältnis (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner,

Unterauftragnehmer) ----- Eine Leistung gilt dann als im Referenzzeitraum erbracht, wenn sie

innerhalb des Referenzzeitraums abgeschlossen worden ist. Der Beginn der Leistung kann

hingegen auch schon vor diesem Zeitraum liegen.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Die Angaben dienen neben den einzureichenden Referenzen

(Eignungskriterium 1) der Überprüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Der Zuschlag wird maximal auf die Anzahl der Lose erteilt, für die der Bieter seine

Leistungsfähigkeit nachgewiesen hat. Bei Zweifeln an der Leistungsfähigkeit behält sich der

Auftraggeber vor, im Rahmen der Angebotsaufklärung weitergehende Informationen und

Nachweise zu fordern. ----- Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

muss folgende Angaben enthalten: 1. Personaleinsatz 1.1 Personaleinsatz mit

Mindestkriterien Angaben zum eingesetzten Personal mit folgenden Mindestkriterien. Erfüllt ein Bieter nicht alle geforderten Mindestkriterien an die eingesetzten Personen, wird er mangels Eignung vom Verfahren ausgeschlossen. Doppelnennungen von Personen mit Mindestkriterien für die verschiedenen Aufgaben sind möglich unter folgenden Mindestvoraussetzungen: • Bei Angabe der Leistungsfähigkeit für ein Los sind mindestens drei unterschiedliche Personen aufzuführen. • Bei Angabe der Leistungsfähigkeit für zwei Lose sind mindestens vier unterschiedliche Personen aufzuführen. Projektleitung: Es muss mindestens eine Person als Projektleitung benannt werden. Die benannte Person/die benannten Personen muss/ müssen im Zeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung von Naturschutz- und/ oder Kartierprojekten nachweisen. Kartierung und Bewertung der Vegetations- und Nutzungstypen Es müssen bei Leistungsfähigkeit für ein Los mindestens zwei Personen benannt werden. Bei Leistungsfähigkeit von zwei Losen ist pro Los eine zusätzliche Person zu benennen (z.B. Leistungsfähigkeit bei zwei Losen mindestens drei Personen) Die benannten Personen müssen im Zeitraum 2016 bis Ende der Angebotsfrist mindestens 3 Vegetationsperioden nach BayKompV oder vergleichbaren Kartierschlüsseln kartiert haben GIS-Arbeiten/Digitalisierung, Qualitätssicherung Es muss mindestens eine Person benannt werden Diese Person muss im Zeitraum 2016 und Ende der Angebotsfrist mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der GIS-Bearbeitung inklusive Qualitätssicherung (siehe Leistungsbeschreibung, Punkt 2.6) nachweisen 1.2 Weitere eingesetzte Personen ohne Mindestkriterien Angaben zu weiteren für das Projekt eingeplante Personen. Hier gelten keine Mindestkriterien. 2. Erklärung zur Anzahl der Lose, für die der Bieter leistungsfähig ist und Darstellung der Organisation der Erhebung und Digitalisierung 2.1 Erklärung zur Anzahl der Lose, für die der Bieter leistungsfähig ist Hierbei sind die Mindestkriterien zum Personaleinsatz unter 1.1 einzuhalten. 2.2 Organisation der Erhebung und Digitalisierung - losweise / sowie, falls zutreffend (siehe 2.1) zusätzlich losübergreifend Kurze textliche Darstellung der Organisation der Erhebung und Digitalisierung der Erfassungskulisse (Leistungsbausteine 2.2., 2.3. und 2.4), hierbei insbesondere Bezugnahme auf den Zeitplan (Kapitel 3.1. der Leistungsbeschreibung) und die vorgesehenen Lieferungen (Kapitel 2.7 und 3.1 der Leistungsbeschreibung) unter Berücksichtigung der geeigneten Kartierzeiträume. Außerdem Darstellung des grob vom Bieter geschätzten durchschnittlichen Zeitbedarfs für die Erhebung und Digitalisierung eines Hektars der Erfassungskulisse (ohne optionale Leistung). ----- Der Nachweis ist im "Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit" in der Anlage zu 4.3.2 zum Bewerberbogen darzustellen. ----- Für den Nachweis des Personaleinsatzes mit Mindestkriterien (1.1) werden folgende Angaben erwartet: Vor- und Nachname der jeweils aufgeführten Person, ihre berufliche Qualifikation, die Berufserfahrung bezogen auf die jeweils formulierten Mindestkriterien sowie die Referenzen/Projekte bezogen auf die jeweils formulierten Mindestkriterien.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Eigenerklärung des Bieters, dass im Auftragsfall der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Inhalt vorgelegt wird: Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von über mind. 2,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 0,5 Mio EUR für sonstige Schäden. Die Versicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Zudem muss die Ersatzleistung der Versicherung mindestens das Zweifache der o.g. Deckungssummen pro Jahr betragen (2-fach maximiert). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft eine Versicherung zu den o.g. Bedingungen nachzuweisen. Zudem ist gleichzeitig eine

Erklärung des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den Vertrag /Bedingungen beizufügen, wonach die Versicherung auch bei der Betätigung des Bieters als Partner einer Arge, bei Schäden, die vom Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den genannten Bedingungen eintritt.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot. Zuschlagskriterium ist zu 100% der Preis. Voraussetzung für die Wertung ist, dass alle gestellten Anforderungen erfüllt sind und ein wertbares Angebot vorliegt. Die Angebote werden grundsätzlich losweise gewertet, sofern die Eignung für das jeweilige Los vorliegt. Zuschlagsentscheidung bei mehreren Losen (Kombinationsvergabe): Ist das Angebot eines Bieters in mehr Losen das wirtschaftlichste Angebot, ergibt sich aber aus dem Ergebnis der Eignungsprüfung, dass die Leistungsfähigkeit einen Zuschlag nur auf eine geringere Anzahl der (gleichzeitig auszuführenden) Lose erlaubt, wird die unter Berücksichtigung der Rangfolge wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dabei werden nur solche Loskombinationen berücksichtigt, bei denen die maximale Leistungsfähigkeit der jeweiligen Bieter eingehalten wird. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt. Ziel ist die möglichst vollständige Vergabe aller Lose, soweit geeignete Angebote vorliegen. Nachlässe werden nicht gewertet. Auch Nachlässe, die für den Fall der Beauftragung mehrerer Lose angeboten werden, werden nicht gewertet. SKONTO-Bedingungen werden bei dieser Vergabe ebenfalls nicht berücksichtigt. Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben jedoch Inhalt des Angebots und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 24/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/300144>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 30/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Siehe § 56 VgV.

Information about public opening:

Opening date: 01/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Additional information: Zugelassen sind nur Vertreter des Auftraggebers.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Bietergemeinschaften müssen im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden, bei der alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisation providing offline access to the procurement documents: Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisation receiving requests to participate: Landeshauptstadt München, Baureferat

Organisation processing tenders: Landeshauptstadt München, Baureferat

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landeshauptstadt München, Baureferat

Registration number: 09162000-ZRE1000000-09

Postal address: Friedensstraße 40

Town: München

Postcode: 81671

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Email: bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de
Telephone: 000
Internet address: <https://stadt.muenchen.de/rathaus/verwaltung/baureferat.html>
Buyer profile: <https://vergabe.bayern.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Südbayern
Registration number: 09-0358002-61
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postcode: 80538
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 89 2176-2411
Fax: +49 89 2176-2847

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: c75b3ed6-7018-43be-be01-ae49aeff35df - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 31/08/2026 13:09:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 602699-2026

